

Konzept Berufswahlvorbereitung OS Wynigen

Die Schule leistet zur Berufswahl nur einen Teilbeitrag. Die schulische Berufswahlvorbereitung ist weder Ersatz für die Beratung durch die Eltern, noch übernimmt sie die Arbeit der Berufsberatung. Eine gute Berufswahlvorbereitung setzt die Zusammenarbeit von Jugendlichen, Eltern, Lehrkräften und Berufsberater/-innen voraus.

Wir arbeiten mit folgenden Lehrmitteln: www.myBerufswahl.ch , egloff berufswahltagbuch

7 Schritte zur Berufsfindung: 1. Interessen und Stärken 2. Berufe und Ausbildungen 3. Stärken und Anforderungen 4. Schnuppern 5. überprüfen und entscheiden 6. Lehrstelle finden – Schule anmelden 7. Vorbereiten auf die Zukunft

7. Klasse

- myBerufswahl.ch: Schritt 1
- Zukunftstag November
- Lebenslauf und Bewerbung zum Schnuppern schreiben Mai/Juni

8. Klasse

- myBerufswahl.ch Schritte 2. – 4., evtl. 5.
 - Elternabend mit Informationen vom BIZ August/September
 - Besuch BIZ in Burgdorf als Klasse August/September
 - kein BAM Besuch mit der Schule, Empfehlung, dies als Eltern mit dem Kind zu besuchen September
 - Besuch SwissSkills September
 - Berufsinfortag BiT oder eigenständiges Schnuppern November
 - Schnupperwoche vor den Sportferien Februar
- An unserer Schule absolvieren die Schüler/-innen in der achten Klasse in der Woche unmittelbar vor, ggf. während den Sportferien eine Schnupperlehre
Dauer: In der Regel 5 Tage. Es ist möglich, die Schnuppertage auf mehrere Betriebe aufzuteilen.
Alle übrigen Schnuppertage sollten nach Möglichkeit in den Ferien stattfinden.
- Üben von Vorstellungsgesprächen

9. Klasse

- Besuch Lehrstellenbörse Langnau (SuS ohne Lehrstelle) August
- myBerufswahl.ch Schritte 5. – 7.
- Ermöglichen von Schnupperlehren
- Ungefähr alle 6 Wochen steht allen SuS der 8. und 9. Klassen im Schulhaus eine Beratungsperson des BIZ für ein Kurzgespräch zur Verfügung.
- Besuch Lehrstellenbörse Burgdorf (SuS ohne Lehrstelle) April

❖ Alle 3 Jahre „Lehrmeister an den runden Tisch“